

Krisenstab „Corona“ Braunschweig vom 21.07.2021

Liebe Braunschweigerinnen und Braunschweiger,

ich begrüße Sie heute mit dem Bericht aus der Gefahrenabwehrleitung – mal wieder. Wir haben in Braunschweig insgesamt 6.562 Coronafälle bislang gehabt über die gesamte Laufzeit der Pandemie. Wir sind inzwischen bei einer Inzidenz von 10,4. Das heißt: Wir sind mittlerweile nach dem Stufenplan des Landes in der Stufe 1 wieder angelangt mit etwas veränderten Regelungen. Das entspricht dem Trend, der sich auch in Bund und Land abzeichnet – die Zahlen gehen doch wieder deutlich nach oben und das spiegelt sich doch natürlich auch bei uns hier in Braunschweig. Wir bedauern das natürlich, aber können natürlich auch nur bedingt gegen den Trend angehen. Wir haben insgesamt 186 Todesfälle von an oder mit COVID-19 verstorbenen Menschen in Braunschweig gehabt und haben erfreulicherweise aktuell keine Personen, die in unseren Kliniken mit einer Coronainfektion behandelt werden müssen und darin zeigt sich natürlich der Erfolg, den wir durch das Impfen erzielen können.

Wir haben mittlerweile eine Impfquote bei den Erstimpfungen von 62 %, bei den Zweitimpfungen von 45 %. Das ist sehr, sehr gut und wir gehen davon aus, dass mit einer hohen Impfquote natürlich auch höhere Inzidenzen leichter zu verschmerzen sind und wir sehr viel weniger schwere Verläufe sehen werden. Allerdings, das möchte ich hinzufügen, wir sehen, dass wir uns jetzt einer Gesamtquote von 65 % annähern können hier für die Stadt Braunschweig, die wird aber – das berechnen die Virologen – noch nicht reichen, um eine mögliche vierte Welle wirklich sehr niedrig zu halten. Das heißt: Wir sind weiterhin gefordert, beim Impfen dranzubleiben. Wir gehen davon aus, dass wir erst mit einer Quote von 75 % – 85 % wirklich sicherer sein können, dass auch eine weitere Welle sehr, sehr mild verlaufen kann. Insofern – bleiben Sie dran, wenn Sie noch nicht geimpft sind. Nutzen Sie die vielen Möglichkeiten, die es mittlerweile gibt und versuchen Sie auch Andere, die noch skeptisch sind, nach Möglichkeit zu überzeugen.

Wir haben inzwischen einen Anteil der Delta-Variante hier auch in Braunschweig von circa 80 %. Diese Variante ist leider deutlich ansteckender und auch deshalb gilt weiterhin, dass die Regelungen, die wir haben, durchaus wichtig sind. Dazu gehört auch das Testen. Viele haben das Gefühl: „Jetzt wird so viel geimpft, jetzt brauchen wir uns nicht mehr testen“. Es bleibt nach wie vor wichtig und das bleibt insbesondere dann wichtig, wenn Sie verreisen. Achten Sie bitte darauf, wenn Sie verreisen wollen: In welche Länder wollen Sie fahren; welche Regelungen gelten dort? Ich bitte Sie herzlich darum, dass Sie insbesondere bei Ein- und auch bei Rückreise die Testangebote, die es auch breit gibt, wahrzunehmen, damit wir nicht durch diese hohen Reiseaktivitäten, die jetzt kommen werden, wieder die Zahlen befeuern.

Natürlich haben wir Alle eine anstrengende Zeit hinter uns und ich gönne Ihnen Allen, wenn Sie die Möglichkeit haben, jetzt ein bisschen Urlaub zu machen, dass Sie sich auch erholen können. Wenn Sie das alles tun im Rahmen der Gegebenheiten und dabei auch noch ein bisschen vorsichtig sind, dann ist das sicherlich eine gute Sache – insbesondere für die Kinder und Jugendlichen, denen ich an dieser Stelle schon einmal wirklich einen schönen Sommer wünsche, die Ferien stehen jetzt sozusagen vor der Tür.

Wir werden weiterhin mit der Gefahrenabwehrleitung zusammenkommen, mindestens einmal wöchentlich, und die Situation bewerten und Sie selbstverständlich auf dem Laufenden halten. Viele weitere Informationen finden Sie auf der städtischen Homepage. Informieren Sie sich, bleiben Sie gesund. Bis bald!

Ihre Christine Arbogast

- 21.07.2021 -